



Veranstaltungen des aed
2009



Übersicht

Mittwoch, 04.02.2009, 19:00 – 21:00
„Quo vadis, Design? Drei persönliche Ansichten“
Vortrags- und Diskussionsveranstaltung
Design Center Stuttgart

Mittwoch, 18.02.2009, 18:00 – 20:00
„Hinter den Kulissen: die Sammlung Daimler“
Führung
Möhringen

Mittwoch, 11.03.2009, 19:00 – 21:00
„Logik und Design: Regeln guter Gestaltung in Grafik, Design und Kunst“
Vortrags- und Diskussionsveranstaltung
Kunstmuseum Stuttgart

Mittwoch, 01.04.2009, 19:00 – 21:00
„Ausgeträumt? Die Vision vom intelligenten Haus“
Vortrags- und Diskussionsveranstaltung
Kunstmuseum Stuttgart

Mittwoch, 29.04.2009, 19:00 – 21:00
„Bauen in Extrembedingungen: von Raumstationen, Almhütten und anderen Konstrukten“
Vortrags- und Diskussionsveranstaltung
Kunstmuseum Stuttgart

Mittwoch, 06.05.2009, 19:00 – 21:00
„Andere Länder, andere Sitten – Gestaltung im internationalen Vergleich“
Vortrags- und Diskussionsveranstaltung
Kunstmuseum Stuttgart

Mittwoch, 20.05.2009, 18:00 – 20:30
„aed on tour: das Nordbahnhof-Viertel“
Führung
Stuttgart-Nord

Dienstag, 16./23./30.06. und 14./21.07.2009, 19:30 – 20:15
„Hinter den Kulissen: der Stuttgarter Fernsehturm“
Führung
Stuttgart-Degerloch



Mittwoch, 15.07.2009, bis Freitag, 17.07.2009
„Building the 3rd Millennium“
Konferenz
Universität Stuttgart

Mittwoch, 15.07.2009, 20:30
„Qualität in Krisenzeiten – purer Luxus!?“
Designtalk
Ursula Maier Möbel, Showroom CityPlaza Stuttgart

Mittwoch, 29.07.2009, 19:00 – 21:00
„Schön geschnitten. Interface Design – das Entstehen einer neuen
Gestaltungsdisziplin“
Vortrags- und Diskussionsveranstaltung
Kunstmuseum Stuttgart

Mittwoch, 16.09.2009, 19:00 – 21:00
„Fünf Jahre aed“
Empfang
Kunstmuseum Stuttgart

Mittwoch, 23.09.2009, 18:00 – 20:30
„aed on tour: Schau-Platz Stuttgart“
Führung
Stuttgart-Mitte

Donnerstag, 24.09.2009, 19:00 – 21:00
„aufgedeckt! Ausstellung über Karl Dittert“
Führung
Haus der Geschichte, Stuttgart

Mittwoch, 30.09.2009, 18:00 – 20:00
„Hinter den Kulissen: Schloss Solitude“
Führung
Solitude Stuttgart

Mittwoch, 14.10.2009, 19:00 – 21:00
„‘Bunt ist meine Lieblingsfarbe’? Farbe als Gestaltungsmittel“
Vortrags- und Diskussionsveranstaltung
Kunstmuseum Stuttgart

Mittwoch, 18.11.2009
„aed on tour: das Lufthansa Aviation Center in Frankfurt“
Führung
Frankfurt am Main

Stand: 23.09.2009



Mittwoch, 02.12.2009, 19:00 – 21:00
„Design ist Chefsache“
Vortrags- und Diskussionsveranstaltung
Kunstmuseum Stuttgart

Freitag, 18.12.2009, 18:00 – 20:00
Mitgliederversammlung des aed e.V.
Kunstmuseum Stuttgart



Mittwoch, 04.02.2009, 19:00 – 21:00

„Quo vadis Design? Drei persönliche Ansichten“

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Design Center Stuttgart

Nicht nur die Arbeitsmittel der Designer, auch ihre Aufgabenfelder und ihr Selbstverständnis haben sich in den letzten Jahrzehnten erheblich gewandelt. Klassische Berufsbilder lösen sich auf und werden ersetzt durch gänzlich neu strukturierte Positionen. Ein Prozess, der sich in den kommenden Jahren sicher fortsetzen, wenn nicht gar verstärken und beschleunigen wird.

Der aed lädt drei namhafte Designer unterschiedlichster Provenienz ein, einen Blick zurück auf ihre Ausbildung und ihren beruflichen Werdegang zu werfen – und zu diskutieren, wie sich die Arbeit der Designer in Zukunft verändern kann (und muss), um den Anforderungen des 21. Jahrhunderts gerecht zu werden.

Im Anschluss an Vorträge und Diskussion findet ein Sektempfang statt, der von der Firma Dreipunkt International gesponsert wird. Hierzu sind alle Besucher der Veranstaltung herzlich eingeladen.

Moderation: Sabine Lenk (Design Center Stuttgart)

Referenten: Prof. Klaus Lehmann, Prof. Peter Pfeiffer, Prof. Arno Votteler

Veranstaltungsort: Design Center Stuttgart
Willi-Bleicher-Str. 19
70174 Stuttgart

Eintritt: 4,50/3,00 €
aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: empfohlen



Mittwoch, 18.02.2009, 18:00 – 20:00

„Hinter den Kulissen: die Sammlung Daimler“

Führung

Die Daimler AG ist nicht nur einer der größten Arbeitgeber der Region Stuttgart, sondern beherbergt auch - und dies ist vielen weniger gut bekannt - eine herausragende Sammlung zur Kunst des 20. Jahrhunderts. Schwerpunkt der 1977 begründeten Sammlung, die mittlerweile rund 1800 Arbeiten von 600 Künstlern umfasst, liegt im Bereich einer abstrakt-konstruktiven, konzeptuellen oder minimalistischen Bildauffassung. Diese inhaltliche Ausrichtung folgte zunächst der Kunstentwicklung in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts im Raum Stuttgart und in Süddeutschland, erweiterte sich aber rasch in Anknüpfung an verwandte deutsche, schweizerische und europäische, schließlich internationale Positionen einer nicht-expressiven Bildkunst. Diese Ausrichtung wird weiterverfolgt und sukzessive um beispielhafte Werke aus dem Bereich neuer Medien erweitert. In der speziell für den aed arrangierten Führung erhalten wir einen Einblick in die umfangreichen Bestände der Sammlung und haben Gelegenheit zu einem Gespräch über die Möglichkeiten und Schwierigkeiten einer solchen Institution im Rahmen eines großen Unternehmens.

Referentin: Dr. Renate Wiehager (Daimler AG)

Veranstaltungsort: Möhringen

Eintritt: 4,50/3,00 €
aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: erforderlich



Mittwoch, 11.03.2009, 19:00 – 21:00

„Logik und Design? Regeln guter Gestaltung in Grafik, Design und Kunst“

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Über Geschmack soll man bekanntlich nicht streiten. Aber gibt es - von individuellen Vorlieben abgesehen - nicht doch gewisse Grundregeln, die darüber entscheiden, ob ein Gemälde, eine Melodie oder ein Buch von einer Mehrheit als „gelingen“ akzeptiert wird? Ist es Zufall, wenn bestimmte Arten der Gestaltung besonderen Anklang finden? Und falls es kein Zufall ist: was steckt dann dahinter?

Die Veranstaltung des aed sucht nach Antworten auf diese komplexen Fragen und untersucht exemplarisch drei ganz unterschiedliche Gestaltungsdisziplinen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf möglichen Gemeinsamkeiten, die die so unterschiedlichen Bereiche verbinden.

Im Anschluss an Vorträge und Diskussion auf Einladung unseres neuen Firmenmitglieds, der Blickfang GmbH, ein Sektempfang statt. Hierzu sind alle Besucher der Veranstaltung herzlich eingeladen.

Moderation: Annette Kulenkampff (Hatje Cantz, Ostfildern)

Referenten: Olaf Barski (Barski Design, Frankfurt), Prof. Dr. Claus Dreyer (FH Lippe & Höxter), Marc Engenhardt (Engenhardt Visuelle Kommunikation, Stuttgart)

Veranstaltungsort: Kunstmuseum Stuttgart
Kleiner Schlossplatz 1
70173 Stuttgart

Eintritt: 4,50/3,00 €
aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: empfohlen (aufgrund der aktuellen Ausstellung im Kunstmuseum stehen für diese Veranstaltung nur 70 Sitzplätze zur Verfügung!)



Mittwoch, 01.04.2009, 19:00 – 21:00

„Ausgeträumt? Die Vision vom intelligenten Haus“

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung in Zusammenarbeit mit dem bw con e.V.

Die Vision eines intelligenten Hauses ist nicht neu – im Zeitalter des Internets und der fortschreitenden Digitalisierung unseres Alltags schien sie aber endlich Wirklichkeit zu werden. Die enthusiastischen Stimmen vom Beginn des Jahrtausends sind mittlerweile etwas leiser geworden, nicht zuletzt dank der Erkenntnis, dass ein Kühlschrank, der automatisch die Milch nachbestellt, alleine noch kein intelligentes Haus ausmacht.

Die aktuelle Diskussion konzentriert sich nun darauf, wie ein Haus intelligent geplant, betrieben und genutzt werden kann. Die Veranstaltung des aed präsentiert ausgewählte Beispiele neuer Planungstools ebenso wie jüngste Entwicklungen in der Kommunikationstechnologie und der architektonischen Debatte, die alle einen Beitrag zur Verwirklichung der Vision vom „intelligenten Haus“ leisten können.

Im Anschluss an Vorträge und Diskussion findet auf Einladung der Firma Hafner's Büro im Foyer des Kunstmuseums ein Sektempfang statt. Hierzu sind alle Besucher der Veranstaltung herzlich eingeladen.

- Moderation:** Prof. Thomas Hundt (jangled nerves, Stuttgart)
- Referenten:** Dr. Heide Schuster (WSGreenTechnologies), Peter Domschitz (Alcatel-Lucent), Andrea Stuhl (Tucher-Schloss)
- Veranstaltungsort:** Kunstmuseum Stuttgart
Kleiner Schlossplatz 1
70173 Stuttgart
- Eintritt:** 4,50/3,00 €
aed-Mitglieder kostenlos
- Anmeldung:** empfohlen (aufgrund der aktuellen Ausstellung im Kunstmuseum stehen für diese Veranstaltung nur 70 Sitzplätze zur Verfügung!)



Mittwoch, 29.04.2009, 19:00 – 21:00

„Bauen in Extrembedingungen: von Raumstationen, Almhütten und anderen Konstrukten“

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Weißenhof-Institut der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste, Stuttgart

Wie man die eigenen vier Wände baut, weiß jeder. Wirklich? Spätestens dann, wenn diese Wände im Dschungel oder auf einer Bergspitze, am Grunde des Ozeans oder im Weltraum stehen müssen, dürften auch erfahrene Planer ins Grübeln geraten. Welche technischen Rahmenbedingungen müssen hier eigentlich berücksichtigt werden? Und: wie sieht es den Rückwirkungen aus, die solch extremen Umweltbedingungen auf die Bewohner der jeweiligen Habitate haben?

Auf Einladung des aed werden ganz unterschiedliche Arten menschlicher Behausungen vorgestellt. Ziel ist es, einen kleinen Einblick in die große Vielfalt an architektonischen Herausforderungen zu geben, mit denen Planer konfrontiert werden können – und ebenso einen Ausblick auf den Erfindungsreichtum und die Kreativität, mit der diese Herausforderungen gelöst werden.

Im Anschluss an Vorträge und Diskussion findet im Foyer des Kunstmuseums ein Sektempfang statt. Hierzu sind alle Besucher der Veranstaltung herzlich eingeladen.

- Moderation:** Karin Schulte (Weißenhof-Institut)
- Referenten:** Bert Bücking (bof architekten, Hamburg),
Jürgen Schlutz (Institut für Raumfahrtsysteme,
Stuttgart), Philipp Auer (Auer + Weber, Stuttgart)
- Veranstaltungsort:** Kunstmuseum Stuttgart
Kleiner Schlossplatz 1
70173 Stuttgart
- Eintritt:** 4,50/3,00 €
aed-Mitglieder kostenlos
- Anmeldung:** empfohlen (aufgrund der aktuellen Ausstellung im Kunstmuseum stehen für diese Veranstaltung nur 70 Sitzplätze zur Verfügung!)



Mittwoch, 06.05.2009, 19:00 – 21:00

„Andere Länder, andere Sitten – Gestaltung im internationalen Vergleich“

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Gestalter haben viele unterschiedliche Hürden zu überwinden. Im eigenen Land sind die meisten von ihnen aber zumindest bekannt und lassen sich in ihrer Schwierigkeit abschätzen. Aber wie sieht es eigentlich aus, wenn man in anderen Ländern oder für ausländische Auftraggeber arbeitet? Hürden bestehen hier nicht nur in sprachlichen Differenzen oder in anderen Umgangsformen. Auch der Umgang mit und der Anspruch an das gestaltete Objekt selbst ist oft ein ganz anderer sein, als wir es aus unseren eigenen Kreisen gewohnt sind.

Besonders häufig sind Architekten mit den genannten Problemen konfrontiert: sie planen und betreuen Projekte, die über den ganzen Globus verteilt sind – und müssen dabei immer wieder im wahrsten Sinne des Wortes Grenzen überwinden. Wie gelingt ihnen dies? Und was ist der Preis hierfür? Auf Einladung des aed berichten drei renommierte Planer über ihre Erfahrungen in Amerika, Asien und dem Mittleren Osten.

Im Anschluss an Vorträge und Diskussion findet auf Einladung von Walter Knoll im Foyer des Kunstmuseums ein Sektempfang statt. Hierzu sind alle Besucher der Veranstaltung herzlich eingeladen.

Moderation: Amber Sayah (Stuttgarter Zeitung)

Referenten: Prof. Kai Bierich (wulf & ass. architekten GmbH),
Martin Haas (Behnisch Architekten),
Prof. Tobias Wallisser (LAVA Laboratory for Visionary Architecture)

Veranstaltungsort: Kunstmuseum Stuttgart
Kleiner Schlossplatz 1
70173 Stuttgart

Eintritt: 4,50/3,00 €
aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: empfohlen (aufgrund der aktuellen Ausstellung im Kunstmuseum stehen für diese Veranstaltung nur 70 Sitzplätze zur Verfügung!)



Mittwoch, 20.05.2009, 18:00 – 20:30

„aed on tour: das Nordbahnhof-Viertel“

Führung

Aus der sog. Prag - einer öden Brache zwischen Cannstatt und Stuttgart - entstand zunächst durch die Anlegung des ersten städtischen Friedhofs ab den 1870er Jahren, dann durch den neuen Güterbahnhof und dem Eisenbahnerdörfle zu Ende des 19. Jahrhunderts ein neuer Stadtteil. Anfang der 1990er Jahre konnte der Stadtteil durch die IGA-Siedlung aus seiner Abseits-Stellung heraus treten.

Heute wird der Kiez aus dem multikulturellen Hintergrund der Bewohner belebt. Für das Zukunfts-Projekt Stuttgart 21 soll auf dem Gelände der Instandsetzungshallen das neue Rosensteinviertel entstehen mit Wohnungen für 14.000 Menschen. Der Spaziergang durch den Stadtteil wird auf die besonderen Eigenheiten hinweisen, einzelne Gebäude näher betrachten und in ihren städtebaulichen Zusammenhang stellen.

Referenten: Oliver Scholz (ArchitekTouren Stuttgart)

Veranstaltungsort: Stuttgart-Nord

Eintritt: 4,50/3,00 €
aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: erforderlich



Dienstag, 16./23./30.06. und 14./21.07.2009, 19:30 – 20:15

„Hinter den Kulissen: der Stuttgarter Fernsehturm“

Führung

Fritz Leonhardt war einer der bedeutendsten Ingenieure des 20. Jahrhunderts. Er ist nicht nur berühmt für seine Pionierarbeit an Brücken, sondern ebenso für seine Hochbauten wie den Stuttgarter Fernsehturm. Seit 1956 steht dieser erste Fernsehturm der Welt auf dem 483 Meter hohen Hügel des ‚Hohen Bopsers‘ südlich des Stuttgarter Talkessels. Der Turm gilt mit seinen 217 Metern Höhe und rund 3.000 Tonnen Gewicht als ästhetisches und architektonisches Meisterwerk, dessen zeitloses Design Vorbild und quasi das Urmodell für alle anderen Fernsehtürme der Welt war.

Die in Zusammenarbeit mit dem SAAI Karlsruhe exklusiv für den aed organisierte Führung zeigt das Innenleben des Fernsehturms, das für die meisten Besucher sonst im Verborgenen bleibt. Die Besichtigung führt zunächst ein paar Meter unter die Erde in das kegelförmige Fundament des Fernsehturms. Nach Besichtigung des Turmschafts fahren die Besucher mit dem Lift hinauf auf 138 Meter Höhe: hier kann das unterste Stockwerk des Turmkorbs erkundet werden. Die Führung endet schließlich in 150 Metern Höhe auf der Aussichtsplattform mit einem atemberaubenden Ausblick.

Referent: Walter Roth

Veranstaltungsort: Stuttgart-Degerloch

Eintritt: 5,00 €
aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: erforderlich (Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen pro Führung beschränkt.)



Mittwoch, 15.07.2009

„Building the 3rd Millennium“ (15. bis 17. Juli 2009)

Konferenz

Zum Angedenken an den 100. Geburtstag von Fritz Leonhardt organisiert das Institut für Leichtbau Entwerfen und Konstruieren der Universität Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem aed eine internationale Konferenz zu neuesten Entwicklungen in Architektur und Bauingenieurwesen. Die Konferenz findet vom 15. - 17. Juli 2009 an der Universität Stuttgart statt.

Weitere Informationen unter www.leonhardt2009.de



Mittwoch, 15.07.2009, 20:30

„Qualität in Krisenzeiten – purer Luxus!“

Designtalk

Qualitätsdenken beginnt bei hochwertigen Materialien und bezieht selbstverständlich auch eine exzellente Verarbeitung ein. Für Qualität ist ein gewisser Aufpreis zu zahlen – doch wo liegt die Grenze zwischen Qualität und Luxus? Oft stehen hinter Qualitätsprodukten Innovationen, Traditionen sowie hervorragende Gestalter und Familienbetriebe, die ihre Sache mit Herz und Engagement betreiben. Haben diese Werte auch in Krisenzeiten Bestand oder sind sie nur verzichtbarer Luxus? Barbara Friedrich wird diesen Fragen mit einer ausgesuchten Runde von Gesprächspartnern aus dem Bereich des Designs nachgehen.

Moderation: Barbara Friedrich (Chefredakteurin A&W Architektur & Wohnen, Hamburg)

Referenten: Tito Agnoli (Designer), Stefan Diez (Designer, München), Christoph Ege (Geschäftsführer Ege exquisit, Ulm), Sarah Maier (Geschäftsführerin Ursula Maier Möbel, Stuttgart), Franco Poli (Designer, Verona)

Veranstaltungsort: Ursula Maier Möbel
Showroom CityPlaza Stuttgart
Rotebühlplatz 23
70178 Stuttgart

Eintritt: kostenlos

Anmeldung: erforderlich unter anmeldung@aed-stuttgart.de



Mittwoch, 29.07.2009, 19:00 – 21:00

**„Schön geschnitten. Interface Design – das Entstehen einer neuen
Gestaltungsdisziplin“**

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Das Design von Interfaces (zu deutsch: Schnittstellen) beschäftigt sich mit der grafischen Gestaltung der Benutzeroberfläche zwischen Mensch und Maschine. Ziel ist es dabei, die Schnittstelle so zu gestalten, dass ein möglichst breiter Kreis von Nutzern mit den unterschiedlichsten Vorlieben, Prägungen und Kenntnissen die Maschine optimal benutzen kann.

Die Bedeutung, die das Interface Design für die quasi intuitive Bedienung eines Telefons, eines Fernsehers oder jeder anderen Maschine hat, wurde erst in den letzten Jahren in vollem Umfang erkannt. Mittlerweile hat sich daraus jedoch eine stark wachsende, dynamische Gestaltungsdisziplin entwickelt. Die Veranstaltung des aed präsentiert ausgewählte Beispiele für innovatives Interface Design und fragt nach der zukünftigen Entwicklung dieses wichtigen Gebiets.

Im Anschluss an Vorträge und Diskussion findet im Foyer des Kunstmuseums auf Einladung unseres Firmenmitglieds Phoenix Design ein Sektempfang statt. Hierzu sind alle Besucher der Veranstaltung herzlich eingeladen.

Moderation: Jörn Petersen (Leiter HMI - human factors, Daimler AG, Stuttgart)

Referenten: Manfred Dorn (Leitung Interface Design, Phoenix Design, Stuttgart); Prof. Thomas Hundt (Geschäftsführer jangled nerves, Stuttgart); Matthias Peissner (Fraunhofer Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation (IAO), Stuttgart)

Veranstaltungsort: Kunstmuseum Stuttgart
Kleiner Schlossplatz 1
70173 Stuttgart

Eintritt: 4,50/3,00 €
aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: empfohlen



Mittwoch, 16.09.2009, 19:00 – 21:00

„Fünf Jahre aed“

Empfang

Veranstaltungsort: Kunstmuseum Stuttgart
Kleiner Schlossplatz 1
70173 Stuttgart



Mittwoch, 23.09.2009, 18:00 – 20:30

„aed on tour: Schau-Platz Stuttgart“

Führung

Stuttgart ist nicht nur Automobilstadt, Medienstadt, Kulturstadt, Sportstadt oder Stadt „zwischen Wald und Reben“ – Stuttgart ist auch eine Stadt mit einzigartigen und wunderschönen Plätzen, die man tagtäglich quert, aber erst auf den zweiten Blick richtig entdeckt.

Die Tour des aed führt zu bekannten und zu weniger bekannten Plätzen der Innenstadt und beleuchtet sie unter architektur- und stadtgeschichtlichen Gesichtspunkten. Einige Stationen der Route sind der Schlossgarten, der Eugensplatz, der Schlossplatz, der Schillerplatz, der Karlsplatz, der Marktplatz und der Geißplatz.

Referenten: Karin Garbas (Architektouren Stuttgart)

Veranstaltungsort: Stuttgart-Mitte

Eintritt: 4,50/3,00 €
aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: erforderlich



Donnerstag, 24.09.2009, 19:00 – 21:00

**„aufgedeckt. Produktdesigner Professor Karl Dittert
und die Hochschule für Gestaltung Schwäbisch Gmünd
bitten zu Tisch“**

Führung

„Ich will Designer werden.“ Dieses Zitat von Karl Dittert Zitat eröffnet die Ausstellung „aufgedeckt!“, die aktuell im Haus der Geschichte in Stuttgart gezeigt wird. Karl Dittert, Jahrgang 1915, hat selbst in Schwäbisch Gmünd studiert und war lange Jahre Dozent und Professor an der Hochschule für Gestaltung. Der Visionär, unermüdliche Impulsgeber und Schaffenskünstler zählt zu den Pionieren des Industriedesigns und renommiertesten Designern Deutschlands. „aufgedeckt!“ stellt den Menschen und Produktdesigner Karl Dittert vor und dokumentiert seinen Werdegang vom Silberschmied zum erfolgreichen Produktdesigner und angesehenen Hochschuldozenten.

Konzipiert und umgesetzt wurde die Ausstellung „aufgedeckt!“ von den beiden Kommunikationsgestalterinnen Katharina Fleck und Nina Rimane, die diese speziell für den aed arrangierte Führung leiten. So besteht nicht nur die Möglichkeit, den Gestalter Karl Dittert näher kennenzulernen, sondern auch mehr über das Konzept hinter der gelungenen Ausstellungsinzenierung zu erfahren.

Referenten: Katharina Fleck und Nina Rimane (HfG Schwäbisch Gmünd)

Veranstaltungsort: Haus der Geschichte Baden-Württemberg
Konrad-Adenauer-Str. 16
70173 Stuttgart

Eintritt: kostenlos

Anmeldung: erforderlich



Mittwoch, 30.09.2009, 18:00 – 20:00

„Hinter den Kulissen: die Akademie auf Schloss Solitude“

Führung

Die meisten Stuttgarter kennen Schloss Solitude als beliebtes Ausflugsziel – dass sich dort aber auch Europas größte Akademie für Kunststipendiaten befindet, ist oft weniger gut bekannt. 1990 wurde in den Räumen der Schlossanlage von Herzog Carl Eugen die Akademie Schloss Solitude eröffnet. Die Akademie bietet seither bis zu 45 Künstlern aus den Bereichen Architektur, Bildende und Darstellende Kunst, Design, Literatur, Musik und Medien Wohn- und Arbeitsstipendien. Die Arbeiten der Künstler werden in stetig wechselnden Ausstellungen gezeigt; darüber hinaus organisiert die Akademie auch zahlreiche Tagungen und andere Veranstaltungen.

Im Rahmen des speziell für den aed organisierten Blicks „hinter die Kulissen“ wird uns der Gründungsdirektor der Akademie, Prof. Jean-Baptiste Joly einen Einblick in seine Arbeit auf Schloss Solitude geben. Beim anschließenden Rundgang haben wir Gelegenheit, die Räumlichkeiten der Akademie und ausgewählte Arbeiten von Stipendiaten näher kennenzulernen.

Referenten: Jean-Baptiste Joly und Anne Vollenbröker (Akademie Schloss Solitude)

Veranstaltungsort: Solitude Stuttgart

Eintritt: aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: erforderlich



Mittwoch, 14.10.2009, 19:00 – 21:00

„Bunt ist meine Lieblingsfarbe‘? Farbe als Gestaltungsmittel“

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Walter Gropius wird das Zitat zugeschrieben „Bunt ist meine Lieblingsfarbe“. Dies ist bezeichnend, denn die klassische Moderne war die Zeit der Farbtheorien, der Versuche, mit Farben nicht nur Emotionen, sondern auch den Verstand anzusprechen.

Viele Gestalter haben jedoch nach wie vor ein gespaltenes Verhältnis zur Farbe. Die Farbe, die meist mit dem von Gropius in Weimar begründeten Bauhaus assoziiert wird, ist – weiß. Kleidung, Autos, Möbel vieler Architekten sind nach wie vor in einem mutigen Schwarz gehalten. Warum eigentlich?

Die Veranstaltung des aed untersucht, wie in verschiedenen Gestaltungsdisziplinen mit Farbe (oder ihrer Negation) gearbeitet wird, welche Bedeutung Farbe für die menschliche Wahrnehmung hat, und was für ein Potential Farbe in Zukunft als Gestaltungsmittel haben kann.

Im Anschluss an Vorträge und Diskussion findet im Foyer des Kunstmuseums ein Sektempfang statt. Hierzu sind alle Besucher der Veranstaltung herzlich eingeladen.

Moderation: Armin Scharf (freier Journalist, Tübingen)

Referenten: Peter Appenzeller (StoDesign, Stühlingen), Prof. Dr. Christoph Häberle (Hochschule der Medien, Stuttgart), Prof. Diane Ziegler (HfT, Stuttgart)

Veranstaltungsort: Kunstmuseum Stuttgart
Kleiner Schlossplatz 1
70173 Stuttgart

Eintritt: 4,50/3,00 €
aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: empfohlen



Mittwoch, 18.11.2009

„aed on tour: das Lufthansa Aviation Center, Frankfurt“

Führung

Referent: N.N.

Veranstaltungsort: Frankfurt am Main

Eintritt: aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: erforderlich



Mittwoch, 02.12.2009, 19:00 – 21:00

„Design ist Chefsache!? Über das Entstehen guter Gestaltung“

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Ob bei *graphic design*, *industrial design* oder *automobile design* - Gestaltung entsteht immer im Zusammenspiel zwischen Designer und Auftraggeber, zwischen Anspruch und Vision. Gegenseitiges Vertrauen, das Zulassen von Freiräumen ebenso wie das Akzeptieren gewisser Rahmenbedingungen sind unablässige Voraussetzung für eine fruchtbare Zusammenarbeit. Wenn auf beiden Seiten klare Zielvorstellungen herrschen, spiegelt sich dies auch in der Qualität der resultierenden Produkte wider.

Der aed lädt – stellvertretend für viele andere – zwei Gestalter und zwei Auftraggeber ein, über ihre Erfahrungen im gemeinsamen Ringen um gute Gestaltung zu berichten. Wie läuft das Zusammenspiel der Beteiligten praktisch ab? Welche Schwierigkeiten gibt es? Und was ist Voraussetzung für den Erfolg des gemeinsam Erarbeiteten?

Im Anschluss an Vorträge und Diskussion findet im Foyer des Kunstmuseums ein Sektempfang statt. Hierzu sind alle Besucher der Veranstaltung herzlich eingeladen.

Moderation: Stephan Demmrich, Chefredakteur,
Magazin Wohn!Design

Referenten: Philippe Grohe (Axor/Hansgrohe, Schiltach),
Andreas Haug (Phoenix Design, Stuttgart), Philipp Bree (Bree, Iserhagen), Prof. Andreas Uebele (büro uebele, Stuttgart)

Veranstaltungsort: Kunstmuseum Stuttgart
Kleiner Schlossplatz 1
70173 Stuttgart

Eintritt: 4,50/3,00 €
aed-Mitglieder kostenlos

Anmeldung: empfohlen



Freitag, 18.12.2009, 18:00 – 20:00

Mitgliederversammlung des aed e.V.

Veranstaltungsort: Kunstmuseum Stuttgart
Kleiner Schlossplatz 1
70173 Stuttgart



Über den aed

Der aed ist eine von Stuttgarter Ingenieuren, Architekten und Designern gegründete Initiative, deren Ziel es ist, die große Gestaltungskompetenz in der Region Stuttgart - vom Produkt- und Grafikdesign über Multimedia und Engineering bis hin zur Architektur - zu fördern und der Öffentlichkeit nahezubringen.

Architekten, Graphiker, Designer, Ingenieure und andere Gestalter, die unsere gebaute Umwelt und die Produkte unser tägliches Leben gestalten: sie alle berichten und diskutieren auf Einladung des aed über aktuelle Projekte ebenso wie grundlegende Fragestellungen. Insbesondere der studentische Nachwuchs wird so gefördert und zu einer Beschäftigung mit anderen Disziplinen angeregt. Innerhalb der Fachwelt wird ein Diskurs ermöglicht, der zu einer die Disziplinen übergreifenden Fortentwicklung der Gestaltungskompetenz in unserer Region führen soll.

Der aed hat es sich darüber hinaus zum Ziel gesetzt, die breite Öffentlichkeit einzubinden, sie zu informieren und an der Diskussion über die Gestaltungsfragen unserer Zeit teilhaben zu lassen. Das allgemeine Bewusstsein für die Vielfältigkeit und die Bedeutung guter Gestaltung soll so gefördert und geschärft werden.

aed Verein zur Förderung von Architektur, Engineering und Design
in Stuttgart e.V.
Motorstraße 45
70499 Stuttgart
www.aed-stuttgart.de
info@aed-stuttgart.de
Tel.: 0711-7269551

Ansprechpartner für Rückfragen:

Dr. Frank Heinlein, Tel.: 0711-76750-38
frank.heinlein@aed-stuttgart.de

Silvia Olp, Tel.: 0160-88943-77
silvia.olp@aed-stuttgart.de